



Veranstaltungsankündigung

Im **Sommersemester 2019** bietet Herr PD Dr. Martin Fries einen

Workshop Legal Tech

für Studierende aller Fachsemester an. Die Teilnehmer des Workshops erhalten zunächst einen Überblick über das Spektrum aktueller Innovationen auf dem Rechtsmarkt und die damit verbundenen Fragen aus den Bereichen der Rechtstheorie, des Zivil- und Zivilverfahrensrechts sowie des anwaltlichen Berufsrechts. Im Rahmen einer Projektarbeit setzen sich die Teilnehmer anschließend mit einem selbst gewählten Legal-Tech-Geschäftsmodell auseinander und berichten in einem Referat über die damit verbundenen rechtlichen und unternehmerischen Herausforderungen.

Warum sollte man sich als angehende Juristin mit Legal Tech befassen? Weit mehr als früher stehen Juristen heute in fast allen Berufen im Wettbewerb: Anwälte konkurrieren mit Legal-Tech-Dienstleistern, Gerichte mit Rechtsschutzversicherern und Rechtsabteilungen mit Compliance-Software. Die Digitalisierung ist der Treibstoff dieser Entwicklung. Im Wettbewerb behaupten sich vor allem diejenigen Akteure, die Konkurrenzsituationen überhaupt als solche wahrnehmen und über das unternehmerische Gespür verfügen, ein attraktives Angebot für rechtssuchende Menschen zu formulieren. Genau diese Sensibilität versucht der Workshop Legal Tech zu vermitteln.

Der Workshop ist eine Lehrveranstaltung zur Vermittlung interdisziplinärer Schlüsselqualifikationen gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 2 d) JAG; die Teilnehmer erhalten ein entsprechendes Teilnahmezertifikat.

Die Vorbesprechung findet am Dienstag, 30. April 2019, von 9 bis ca. 13 Uhr in SH 201 statt. Im Rahmen dieser Vorbesprechung erhalten die Teilnehmer einen einführenden Überblick in das Thema Legal Tech und in das Konzept des Workshops. Zudem werden die Referatsthemen verteilt und es besteht Gelegenheit zu klärenden Fragen. Die Vorbesprechung schließt mit einem exemplarischen Einblick in zwei Geschäftsmodelle aus dem Legal-Tech-Bereich. Die Referate werden im Rahmen einer weiteren Blockveranstaltung am 4. und 5. Juli 2019 gehalten.

Interessenten werden gebeten, sich zeitnah per E-Mail an martin.fries@jura.uni-muenchen.de für die Veranstaltung anzumelden; Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Für Rückfragen steht Ihnen Herr Dr. Fries jederzeit gerne per E-Mail zur Verfügung.

Marburg, den 16. April 2019

Florian Möslein